geistlich bewegt.

wertschätzend mittendrin.

methodisch dynamisch.

THEOLOGISCHES
STUDIENZENTRUM
BERLIN

Neue Gemeinde beginnt mit dir.

Interview mit Matthias Waldhoff zu Geschichte und Perspektiven des TSB

Wie ist das TSB entstanden?

Das TSB ist aus dem Gnadauer Theologischen Seminar Falkenberg entstanden.

Zwischen 2015 und 2017 haben sich Vertreter verschiedener Gemeinschaftsverbände, anderer Ausbildungsstätten und der Berliner Stadtmission mit der Vision eine Qualifizierung für innovative sozialraumorientierte Gemeindeentwicklung getroffen und das Konzept für einen neuen Studiengang entwickelt.

Wo ist das TSB heute?

Heute befindet sich das TSB weiterhin in der Aufbauphase. Wir bieten den Bachelor-Studiengang „Theologie, Sozialraum und Innovation", der von der Ev. Hochschule Tabor, Marburg verantwortet wird, mittlerweile im 3. Jahrgang an. Nachdem in den ersten beiden Jahren jeweils 3 Personen bei uns das Vollzeitstudium aufnahmen, konnten wir im Herbst 2019 13 neue Studierende begrüßen. Darüber hinaus haben wir weitere Teilzeitstudierende und Gasthörer.

Im Sommer 2019 gab es Veränderungen in der Struktur des TSB und im Team: Einerseits haben wir mit der Berliner Stadtmission jetzt einen finanzstarken Mehrheitsgesellschafter, andererseits konnten wir unser Team an hauptamtlichen Mitarbeitenden weiter aufbauen, sodass wir jetzt mit einer Professorin und drei Professoren sowie Mitarbeiterinnen für die Ressorts Studierendenbegleitung, Marketing und Sekretariat unterwegs sind.

Wie sieht die Zukunft des TSB aus?

Wir wollen weiter wachsen. Für die nächsten Jahre planen wir unsere Studierendenzahlen auf 15-20 pro Jahrgang zu erhöhen. Dazu ist eine gute Öffentlichkeitsarbeit v.a. in den sozialen Medien erforderlich. Weiter wollen wir unser Angebot über den Studiengang hinaus ausweiten. Fort- und Weiterbildungen, Gründerlab, Beratungsangebote und Know-how-Transfer sind hier die Schlagworte.

Welche Veränderungen sollen damit in Kirche und Gesellschaft mitbewegt werden?

Unsere Gesellschaft verändert sich immer rasanter. Das erleben wir insbesondere in Berlin. Dieser Herausforderung muss sich auch die Kirche stellen, kann aber mit dem Tempo gar nicht Schritt halten.

Genau in dieser Veränderungsdynamik ist das TSB aktiv. Unser Know-how ist, dass wir nah an der Gesellschaft, also immer dem konkreten Sozialraum sind, Veränderungen erleben und mitgestalten. Da hinein können wir das Evangelium von Jesus Christus auf eine Art und Weise transportieren, die für die Zielgruppe relevant, authentisch und damit ansprechend ist. Das ist Innovation. Und wir sind überzeugt, dass das die Gesellschaft und die Kirche verändern wird.

Wie können Partner des TSB dabei mitwirken?

Jede und jeder ist Experte in ihrem und seinem Bereich. Deshalb sind wir auf den Know-how-Transfer mit unseren Partnern angewiesen.

So kam es zu der Idee für unser Partner-Netzwerk: Wir geben Know-How an unsere Partner weiter, nehmen aber auch deren Situation vor Ort mit ihrer Expertise wahr und lassen dies in die Weiter-entwicklung unserer Lehrkonzepte einfließen. Dadurch ergeben sich Vorteile für beide Seiten.

Matthias Waldhoff ist Geschäftsführer des TSB. Er hat neben Betriebswirtschaft auch Diakoniewissenschaften studiert.

Unsere Werte für gemeinsames Lernen und Leben

Grundlage des gemeinsamen Lernens und Lebens am TSB ist die biblische Botschaft, wonach jeder Mensch als Geschöpf Gottes vom Vater geliebt, durch Christus versöhnt und durch den Geist begabt ist. Als solcher ist er zugleich auf Gemeinschaft angelegt und dazu berufen, Verantwortung in der Welt zu übernehmen.

Lernen, lehren und leben dienen dem Ziel, dass die Studierenden am TSB ihre eigene Berufung erkennen und einzusetzen lernen. Wir feiern gemeinsam Andacht und bilden Gebetsgemeinschaften.

Im Miteinander der Studierenden und Lehrenden wird eine Lebensführung eingeübt, die sich an Person und Botschaft Jesu orientiert (Gottes- und Menschenliebe, Freiheit und Verantwortung). Deshalb gehören bei aller Verschiedenheit gegenseitige Wertschätzung, konstruktive Kritik und Leben aus der Vergebung zusammen.

Wir ermutigen die Studierenden, Supervisions- und Mentoringangebote zur persönlichen Herzensbildung zu nutzen.

Wir sehen unseren Auftrag im TSB darin, der christlichen Berufung, Salz und Licht der Welt zu sein, in den gegenwärtigen unterschiedlichen Lebenswelten kreativ und innovativ Gestalt zu geben.
Das erfordert eine beständige Haltung des Lernens und Bezeugens sowie eines Lebens zwischen den Brennpunkten Sozialraum und christlicher Gemeinschaft.

Wir legen Wert auf Stärkung des persönlichen Glaubens und sehen uns zugleich als Teil der ganzen Kirche Jesu Christi.

Vision

Weil Gott eine Mission hat,

befähigen wir Frauen und Männer, in unserem Land neues zu wagen und das Evangelium dort zu kommunizieren, wo es noch nicht oder nicht mehr bekannt ist.

Unsere Absolventinnen und Absolventen sollen neue Gemeinden, diakonische Projekte und frische Ausdrucksformen von Kirche **GRÜNDEN**,

bestehende Arbeiten in der Umsetzung des missionarischen Auftrags **ERNEUERN**

und Menschen unterschiedlicher Lebenswelten **VERBINDEN**.

Wir arbeiten:

GEISTLICH BEWEGT

WERTSCHÄTZEND MITTENDRIN

METHODISCH DYNAMISCH

Deshalb und in dieser Weise bilden wir Missionare für Deutschland aus.

Studienangebot

B.A. Theologie, Sozialraum und Innovation

Der Studiengang bietet eine Qualifizierung für innovative sozialraumorientierte Gemeindeentwicklung, Wissen und Kompetenzen für Pioniere, Neubeleber und Neugründer im kirchlichen Umfeld.

Es werden Lerninhalte aus Theologie (Biblische, Historisch-Systematische und Praktische Theologie), Sozialwissenschaften (u.a. Sozialraumanalyse, interkulturelle Arbeit) und Innovationsmanagement / Social Entrepreneurship vermittelt.

Daneben legt der Studiengang großen Wert auf Praxisnähe: Exkursionen, handlungs- und erlebnisorientierte Kurse, viele Praktika (Sozialraumanalyse, Mission, Interkulturalität, Gemeindeentwicklung, Innovation) sind Teil des Studienkonzeptes. Ebenso werden die Abschlussarbeiten als innovative Praxisprojekte konzipiert.

Die Regelstudienzeit beträgt 8 Semester in Vollzeit, individuell ist das Studium auch berufsbegleitend in Teilzeit möglich. Zusätzlich sind Gasthörerschaften für einzelne Module möglich.

Weitere **Fort- und Weiterbildungsangebote** für unterschiedliche Zielgruppen befinden sich in der Planungsphase.

B.A. THEOLOGIE, SOZIALRAUM, INNOVATION

8 Semester Regelstudienzeit

Studieren und erforschen	Die Bibel verstehen	Theologisch argumentieren und urteilen	Missionarisch denken und handeln	Spiritualität gestalten	Sozialraumbezogen denken und handeln	Innovation managen und Menschen leiten
Propädeutikum	Einf. Bibel (Erzählungen) Einf. Bibel (and. Genre) Griechisch 1 & 2 Miss. Hermeneutik	Dogmatik für Gemeindeentwickler Grundlagen der Ethik	Missionsgeschichte Missionarische Modelle Praktikum im missionarischen Handlungsfeld	Spiritualität	Sozialraum erkunden Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen Integration und Interkulturalität Interkulturelles Praktikum	Einführung in soziale Innovation und Social Entrepreneurship Humanwissenschaftliche Grundlagen Sich selbst organisieren und leiten Individuelle und kollektive Lernprozesse

Das **Grundstudium** (120 LP) besteht aus **Pflichtmodulen**.

Empirische Sozialforschung Innovatives Praxisprojekt Bachelorarbeit & Kolloquium	Die Bibel auslegen Wahlpflichtmodul Exegese AT Exegese NT Vertiefungsmodul Theologie der einen Bibel z.B. Gesetz und Evangelium narrative Identität Messias im AT und NT	Vertiefungsmodul Das Evangelium in einer postchristlichen Welt z.B. Apologetik Grundl. der Philosophie Religionswissenschaften	Kommunikation des Evangeliums Theologie der Mission Vertiefungsmodul missionarisch denken und bilden z.B. Bildungsprojekte an Schulen Religionspädagogik Glaubenskurse	Seelsorge für Gründer und Erneuerer Ausdrucksformen des Glaubens gestalten Vertiefungsmodul Ästhetische Zugänge in Kirche und Gemeindebau z.B. Playing Arts Tanz und Bibel leading worship	Sozialraumbezogene Theologie Vertiefungsmodul Kontexte im Fokus z.B. urbane Theologie Diakonie & Gemeindeentwicklung Gott & Kirche im Milieu	Gemeindeentwicklung und kirchliches Entrepreneurship Block-Praktikum Gemeindeentwicklung Innovationsmanagement Geistlich leiten Betriebswirtschaftliche Grundlagen für Innovatoren

Das **Hauptstudium** (120 LP) setzt sich aus 90 LP in **Pflichtmodulen**, 24 LP in **Vertiefungsmodulen** (je ein Modul aus vier Vertiefungsbereichen; am TSB oder auch anderen Hochschulen) und 6 LP in einem **Wahlmodul** (zur Wahl stehen alle Module auch anderer Hochschulen) zusammen.

THEOLOGISCHES STUDIENZENTRUM BERLIN

Neue Gemeinde beginnt mit dir.

Der Studiengang wird von der **EHT** (Marburg) verantwortet und in Kooperation mit dem **TSB** (in Berlin) durchgeführt.

Evangelische Hochschule **TABOR**

Berufsbeispiele

Die zukünftigen Berufe unserer Absolventinnen und Absolventen sind vielfältig und abhängig u.a. von der Art der Anstellung, vom Anstellungsträger oder vom Umfang an Innovationsaufgaben.

- Gemeindeentwickler, Gemeindegründer, Stadt-/Sozial-Missionar, Leiter einer „Fresh X“ („Fresh Expressions Of Church“ = Frische Ausdrucksformen von Kirche) oder eines „Erprobungsraums“ (vgl. Evangelische Kirche in Mitteldeutschland und Evangelische Kirche im Rheinland).

- (Gemeinschafts-)Pastor, Prediger, Jugend-/Gemeindereferent mit innovativen, sozialraumorientierten bzw. interkulturellen Aufgaben.

Der B.A. „Theologie, Sozialraum und Innovation“ zielt also nicht auf den klassischen pastoralen oder gemeindepädagogischen Dienst, sondern auf dessen Ergänzung in einer „mixed economy“ von etablierten traditionellen und frischen Ausdrucksformen von Kirche.

Darüber hinaus ermöglicht der B.A. Theologie, Sozialraum, Innovation einen qualifizierten Einstieg in weiterführende Studiengänge anderer Hochschulen. So kann der Weg ins Pfarramt angestrebt werden.

TSB – Team

- Matthias Waldhoff, Berlin (Geschäftsführer TSB)
- Prof. Dr. Oleg Dik, Berlin (Professor für urbane Theologie und Soziologie)
- Prof. Dr. Stefan Kürle, Berlin (Professor für biblische Theologie und Studiengangsleiter)
- Prof. Dr. Andreas Rauhut, Berlin (Professur für missionarische Kirchen- und Gemeindeentwicklung)
- Carolin Reifenberg, Berlin (Dean of Students und Veranstaltungsmanagement)
- Julia Sürmeli, Berlin (Marketing)

Ich arbeite am TSB, weil...

...mir die stabile biblische Basis für Innovation am Herzen liegt. Von dort aus frei und neu zu denken kann nur gut sein für Kirche und Gesellschaft.

...es meine Leidenschaft ist, Menschen in Deutschland mit dem Evangelium von Jesus Christus so zu erreichen, dass es für sie in ihrem Lebenskontext ansprechend, relevant und lebensverändernd freisetzend wirkt. Dazu trägt das TSB in einer neuen und unkonventionellen Art und Weise bei.

...ich mithelfen möchte, dass sich die Studierenden auf Gemeindegründung und –erneuerung vorbereiten. Das inspiriert mich und bereitet mir große Freude.

...ich Studierende dabei unterstützen möchte, Gottes Wort in unserer Gesellschaft wieder lebendig zu gestalten und zu teilen.

...ich leidenschaftlich gerne für und mit Studierenden Theologie erschließe und weitergebe. Gutes akademisches Arbeiten wird helfen, Gottes Herz für die Menschen dieser Stadt genauer zu erkennen.

...die Herrlichkeit Gottes durch den inkarnierten Körper Christi erfahrbar ist: die Gemeinde. An ihrer Erneuerung in Synergie mit dem Heiligen Geist mitzuwirken ist meine Leidenschaft und mein Genuss.

...ich die Studierenden dabei unterstützen möchte, ihre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in neuen Gemeinden und diakonischen Projekten einzubringen.

THEOLOGISCHES STUDIENZENTRUM BERLIN

Neue Gemeinde beginnt mit DIR.

powered by

SM berliner stadt mission ev. kirche

www.tsberlin.org
informieren@tsberlin.de